

Schlau gemacht!
Krankenversicherung
für Azubis.



Bosch **BKK**

Gesetzliche Kranken-
und Pflegeversicherung



BOSCH

Inhalt

„JUMP“ Präventionsprogramm für Azubis

Bonusmodell „G|win“

Kostenlose Gesundheitskurse

Zusatzversicherungen

Verhütungsmittel

Selbstbehalt-Tarif „Option S“

Hausarztzentrierte Versorgung

Patientenbegleitung

Gesetzliche Leistungen im Überblick

Mitglied werden

In welche Versicherung?

Geschrieben: Sonntag, 30. März, 11:33 Uhr

Von:

Suseline

hi,
ich fang im herbst mit meiner ausbildung zur industriekauffrau an.
muss mich ja jetzt selbst krankenversichern. kriegt man überall die gleichen
leistungen?

liebe grüße suseline

Tipp: Bosch BKK.

Sie beginnen eine Ausbildung oder sind noch in der Bewerbungsphase und stehen vor der gleichen Frage wie „Suseline“? Dann möchten wir Ihnen bei der Suche nach der richtigen Krankenkasse helfen und Ihnen die Bosch BKK vorstellen. Bei uns erhalten Sie natürlich alle Leistungen, die der Gesetzgeber den Krankenkassen vorgibt. Aber für Sie als Azubi packen wir noch was drauf. Welche besonderen Leistungen wir für Berufsstarter bieten, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Fit am Arbeitsplatz?

Geschrieben: Montag, 03. Juli, 20:31 Uhr

Von:

Max91

hallo,
bin ganz happy mit meinem job, azubi mechatroniker, gute firma.
geht aber ganz schön ins kreuz, die viele steherei, ist anders als in der schule.
mein chef meint, ich kann das trainieren. hat jemand einen tipp?

gruß max91

Re: Fit am Arbeitsplatz?

Geschrieben: Montag, 03. Juli, 22:55 Uhr

Von:

Marcus

hi max91,
uns azubis hat im werk einer gezeigt, wie wir am besten an den maschinen
arbeiten können, ohne dass es in den rücken geht. auch schwer heben und
tragen kannst du trainieren. das hat mir geholfen. frag doch mal bei euch
im betrieb nach.
ciao marcus

JUMPen Sie mit!

Nehmen Sie an unserem Gesundheitsprogramm speziell für Auszubildende teil: „JUMP“, das JUngeMitarbeiter-Präventionsprogramm. Ihr Trainer zeigt Ihnen, wie Sie an Ihrem Arbeitsplatz fit bleiben. Im ersten Lehrjahr gibt es verschiedene Trainingseinheiten: rückschwendendes Verhalten, richtiges Sitzen, Stehen, Heben und Tragen, Entspannung, gesunde Ernährung und Ausdauersport. Im 2. Lehrjahr setzen wir noch eins drauf: mit einem Auffrischungstag im Fitness-Studio.

Die Kosten und die Organisation übernehmen die Bosch BKK und der Betrieb. „JUMP“ gibt es schon seit über 15 Jahren bei Bosch. Wenn Sie Azubi in einem anderen Unternehmen sind, fragen Sie doch Ihren Ausbilder danach.



**Gesundheits-
training direkt am
Arbeitsplatz!**

Bonusmodell – lohnt sich das?

Geschrieben: Samstag, 12. April, 14:33 Uhr

Von:
Bonnie

tag leute,
hab mal gehört, dass es bei einigen krankenversicherungen bonusmodelle gibt, bei denen man richtig geld sparen kann, wenn man einigermaßen gesund lebt und sport treibt. kennt sich da jemand besser aus?
gruß bonnie

Re: Bonusmodell – lohnt sich das?

Geschrieben: Samstag, 12. April, 14:57 Uhr

Von:
Lydia

hallo bonnie, ich nehme auch an einem bonusmodell teil – ist eigentlich ganz leicht: wenn du z. b. zu den vorsorgeuntersuchungen gehst, alle notwendigen impfungen hast, nicht rauchst oder im sportverein bist, kannst du dir das alles anrechnen lassen. am jahresende bekommst du dann eine prämie ausgezahlt. bei mir lohnt sichs.
ciao lydia

Re Re: Bonusmodell – lohnt sich das?

Geschrieben: Samstag, 12. April, 15:13 Uhr

Von:
Mäxx

hi bonnie,
es geht aber ja nicht nur ums geld – man fühlt sich doch auch besser, wenn man etwas sport macht und schaut, dass man gesund bleibt. wens dann noch belohnt wird – um so besser!
tschüss mäxx

Hallo, Bonus winkt!

Sie leben gesund, machen Sport und kümmern sich um Ihre Vorsorge? Dann lassen Sie sich dafür belohnen und nehmen an unserem Bonusmodell „G|win“ teil.

Sammeln Sie einfach Bonusstempel, zum Beispiel für kostenlose Vorsorgeuntersuchungen bei Ihrem Zahnarzt, für Impfschutz, fürs Nichtrauchen oder für die Teilnahme an betrieblichen Gesundheitsaktionen. Auch für Ihre Mitgliedschaft im Sportverein oder für Sportabzeichen gibt es Stempel in Ihr Bonusheft. Ihr Lohn: Prämien von bis zu über 100 Euro pro Jahr aufs Konto!

Das Bonusheft und nähere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle – fragen Sie danach.



**Bis über 100 Euro
pro Jahr fürs aus-
gefüllte Bonusheft!**



**Für Kopf, Bauch
und Portemonnaie.**

Gesundheitskurse gratis.

Power Walking, Aquafit, Rückenschule, Yoga: Sie können viel tun, um sportlich und gesund zu leben. Besuchen Sie Kurse zu Bewegung, Ernährung, Entspannung und verantwortlichem Umgang mit Genuss- und Suchtmitteln.

In jedem der vier Bereiche erstatten wir Ihnen die Kosten für je einen Kurs pro Jahr (100 Prozent bis zu 80 Euro pro Kurs).

Qualitätsgeprüfte Kurse in der Nähe Ihres Wohnorts finden Sie ganz leicht über unsere Online-Datenbank namens „easy!“.

Online Kurse finden:

www.Bosch-BKK.de/easy



Auslandskrankenversicherung

Geschrieben: Montag, 21. Juli, 21:15 Uhr

Von:
Cooki

hallo azubis,
ich gehe im august in die usa, tour durch den westen. meine krankensversicherung reicht da nicht, hab ich gehört. muss ich was neues abschließen?
ciao cooki

Re: Auslandskrankenversicherung

Geschrieben: Montag, 21. Juli, 21:38 Uhr

Von:
Jason

hallo cooki,
es gibt doch zwischen den ländern solche krankensversicherungsabkommen, ich glaube, da reicht deine normale versicherungskarte aus.
schönen urlaub wünscht jason

Re Re: Auslandskrankenversicherung

Geschrieben: Montag, 21. Juli, 22:16 Uhr

Von:
Tine

nee, das läuft anders. dieses abkommen gilt nur in einigen europäischen ländern. für die usa brauchst du eine zusätzliche auslandsreisekrankensversicherung, frag mal deine kasse, ob du bei denen direkt was abschließen kannst.
viele grüße tine



**Ferienglück
kann kommen!**

Zusatzversicherungen: nützlich und günstig.

Badeurlaub auf griechischen Inseln, Mountainbike in Österreich, Ski fahren in den französischen Alpen? In Europa sind Sie auch im Urlaub krankenversichert. Doch mit Ländern wie den USA besteht kein Sozialversicherungsabkommen. Auch ein Krankenrücktransport wäre nicht versichert. Deshalb benötigen Sie für Auslandsreisen eine private Zusatzversicherung. Die kostet nur ein paar Euro im Jahr und kann bei unseren Geschäftsstellen oder auf unserer Homepage leicht beantragt werden.

Die Bosch BKK arbeitet mit der Robert Bosch Versicherungsvermittlungs-GmbH zusammen. Dort können Sie auch andere nützliche Zusatzversicherungen abschließen, zum Beispiel für Zahnersatz, Naturheilverfahren oder Chefarzbehandlung im Krankenhaus. Die Konditionen sind für Mitglieder der Bosch BKK besonders günstig.

Wer zahlt Verhütungsmittel?

Geschrieben: Freitag, 23. Mai, 22:14 Uhr

Von:

BieneBW

hallo,
bei meinem freund und mir läuft richtig gut. wir müssen schon ziemlich aufpassen, dass nichts passiert. soll ich zum arzt gehen wegen der pille, oder wie macht ihr das?
danke für eure antwort
bienebw

Re: Wer zahlt Verhütungsmittel?

Geschrieben: Samstag, 24. Mai, 14:20 Uhr

Von:

Clara

hallo bienebw,
geh einfach zu deinem frauenarzt oder höre herum, wen deine freundinnen empfehlen. der kann dir dann die verschiedenen verhütungsmittel erklären. bei mir hat die sogar die krankenkasse bezahlt.
lieben gruß
clara



Just Love

Flirt und mehr?

Klar, wenn es gefunkt hat, dann möchte man irgendwann auch mehr... Gehen Sie auf Nummer sicher und schützen Sie sich davor, ungewollt schwanger zu werden oder sich mit Krankheiten anzustecken.

Am besten, man spricht zuerst mit der Freundin oder dem Freund darüber und lässt sich dann vom Arzt beraten, wie verhütet werden kann. **Für alle unter 20 übernimmt die Bosch BKK die Kosten für Verhütungsmittel**, die der Arzt oder die Ärztin verschrieben hat.



**Gesund
und selten
beim Arzt?**

Sparen mit Selbstbehalt.

Schätzen Sie sich selbst ein: Sie sind jung, gesund und brauchen eigentlich nur die normalen Vorsorgeuntersuchungen beim Arzt oder Zahnarzt? Dann kann sich das für Sie auszahlen.

Denn wir bieten Ihnen den Selbstbehalt-Tarif „**Option S**“. Mit einer Prämie von bis zu 100 Euro belohnen wir Ihre Bereitschaft, sich im „Ernstfall“ an den entstehenden Behandlungskosten zu beteiligen. Wenn Ihnen der Arzt zum Beispiel nach einer Sportverletzung etwas verschreibt, werden die Kosten von Ihrer Prämie abgezogen. Im schlimmsten Fall verfällt Ihre Prämie ganz und Sie müssen bis zu 50 Euro im Jahr selbst dazubezahlen.





**Mit „Hausarztzentrierter
Versorgung“ 40 Euro im
Jahr gespart!**



Ihr Hausarzt ist Ihre erste Adresse.

Da hat man plötzlich Schmerzen, eine Verstauchung, eine Verletzung oder etwas anderes Akutes. Und dann steht man vor der Qual der Wahl: Welcher Arzt ist denn jetzt der richtige für mich?

Im Zweifelsfall empfehlen wir, einfach zuerst zum eigenen Hausarzt zu gehen. Der kennt sich ohnehin mit allen Krankheiten aus und kennt seine Fachkollegen. Er kann das managen, wenn Sie woanders behandelt werden müssen. Damit sich der Arzt mehr Zeit für Sie nehmen kann, erhält er von uns mehr Geld. Das nennen wir „hausarztzentrierte Versorgung“.

Alle, die über 18 sind und sich in dieses Programm eingeschrieben haben, brauchen dann keine Praxisgebühr mehr zu bezahlen. Das sind immerhin 40 Euro im Jahr, die Sie so sparen können.



Dad in die Reha.

Geschrieben: Sonntag, 25. Mai, 10:23 Uhr

Von:

Mexxi

hallo,
mein dad hatte nen bandscheibenvorfall und ist seit drei wochen in der klinik. dann soll er noch in die reha. meine mutter und ich wissen nicht genau, wies weitergeht und wer uns bei dem ganzen behördenkram helfen kann.

schönen gruß mexxi

Re: Dad in die Reha.

Geschrieben: Sonntag, 25. Mai, 10:59 Uhr

Von:

Hallowien91

hallo mexxi,
das war bei meiner oma ähnlich. nach der klinik in die reha, dann nach hause, dann pflegedienst und so weiter. wir hatten aber jemanden von der krankensversicherung meiner oma, der wusste bescheid und hat uns unterstützung organisiert.
bis dann hallowien91

Keine Sorge, Patientenbegleiter kommt.

Jung, gesund – alles topp. Doch eine schwere Erkrankung kann jeden treffen – egal in welchem Alter. Dann ist es wichtig, dass im Notfall jemand von der Krankenversicherung da ist und weiß, was bedacht und organisiert werden muss. Wie unsere Patientenbegleiter, die Bosch BKK-Versicherten Hilfe bieten.

Sie kennen sich aus in Medizin, Pflege und Sozialrecht. Sie besuchen einzelne Patienten zu Hause, im Krankenhaus, in der Reha-Einrichtung oder im Pflegeheim. Gemeinsam mit Angehörigen und Hausarzt suchen sie nach Lösungen, wie es am besten weitergeht.



**Wertvolle Hilfe
für die ganze
Familie.**

**Unsere gesetzlichen
Leistungen im Überblick.**

Krankenversicherung

- ▶ Ambulante und stationäre Vorsorgeleistungen
- ▶ Schutzimpfungen
- ▶ Krankheitsfrüherkennung
- ▶ Gesundheitsförderung

- ▶ Ärztliche Behandlung
- ▶ Arzneimittel
- ▶ Heil- und Hilfsmittel
- ▶ Brillen und Kontaktlinsen (bis zum 18. Lebensjahr)

- ▶ Fahrkosten
- ▶ Härtefallregelungen
- ▶ Versicherungsschutz im Ausland

- ▶ Krankengeld

- ▶ Untersuchung zur Vermeidung von Zahnerkrankungen
- ▶ Zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlungen
- ▶ Zahnersatz

- ▶ Behandlungen im Krankenhaus
- ▶ Krankenpflege zu Hause
- ▶ Haushaltshilfe
- ▶ Pflege im Hospiz
- ▶ Selbsthilfeförderung
- ▶ Rehabilitation und Kuren
- ▶ Mutterschaftsvorsorge und Mutterschaftshilfe
- ▶ Mutterschaftsgeld

Pflegeversicherung

- ▶ Pflegeberatung
- ▶ Pflegegeld und Pflegesachleistungen
- ▶ Teilstationäre Tages- oder Nachtpflege
- ▶ Urlaubsvertretung für Pflegepersonen
- ▶ Kurzzeitpflege
- ▶ Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenz
- ▶ Pflegehilfsmittel
- ▶ Stationäre Pflege
- ▶ Soziale Sicherung der pflegenden Personen
- ▶ Kostenlose Pflegekurse

Unsere Mehrleistungen finden Sie unter www.Bosch-BKK.de

Schlau gemacht? Dann werden Sie jetzt Mitglied. Spätestens zwei Wochen nachdem Sie Ihre Ausbildung begonnen haben, müssen Sie Mitglied in einer Krankenversicherung sein. Kommen Sie zur Bosch BKK. Das geht ganz einfach: Sie waren bislang über Ihre Eltern bei uns versichert? Dann bleiben Sie doch auch gleich bei uns. Rufen Sie uns an, oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Oder waren Sie bisher bei einer anderen Kasse versichert? Dann schicken Sie uns einfach ein ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular. Die Adressen unserer Geschäftsstellen sowie das Antragsformular für Auszubildende finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Sie haben noch Fragen?

Unsere Azubi-Betreuer und -Betreuerinnen helfen Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns doch einfach eine kurze E-Mail an: **Azubis@Bosch-BKK.de**



Schöne Prämien für Werber!

Wenn Sie Mitglied bei uns sind, können Sie auch einen Freund oder eine Freundin werben. Dafür bedanken wir uns mit Geld- oder Sachprämien oder Gutscheinen. Wie das geht, erfahren Sie auf unserer Homepage unter **„Mitglieder werben Mitglieder“**.

www.Bosch-BKK.de/Azubis

Bosch BKK

Gesetzliche Kranken-
und Pflegeversicherung

Zentrale Stuttgart
Kruppstraße 19
70469 Stuttgart

www.Bosch-BKK.de
Azubis@Bosch-BKK.de

Wir sind für Sie da!

24-Stunden-Service-Center:
Telefon 0180 4267242
(20 Cent je Anruf aus dem
deutschen Festnetz. Preise für
Mobilfunk können abweichen.)